

Protokoll der Ausbilder-Besprechung JF Siebnach

Datum: 08.03.2008
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Ort: Feuerwehrgerätehaus, Siebnach

anwesend: Peter Anwander, Alexander Härter, Christian Härter, Tobias Reiber, Roland Schweier,
Lukas Wagner, Miriam Waldstein

entschuldigt: Julia Schuhwerk

Kopie an: ---

VERTRAULICH.

Beurteilung Stand/problematische Übungsthemen

- Leistungsstand im Allgemeinen gut, allerdings fehlt zzt. eine funktionierende Struktur in der Gruppe.
- Problematische Übungsthemen sind nach wie vor Löschaufbau und Funk.

Zielerreichung 2007

- Erste-Hilfe: erreicht
Einrichtung von Übungsmaterial und Einbindung in die Übungen hat funktioniert.
- Trennung Mannschaft bei Übungen: nicht erreicht
Gruppe war größtenteils zu klein für eine Trennung.
- Einteilung Übungen nach Themen: nicht erreicht
Wird 2008 konsequent verfolgt.
- Übungen nach neuer FwDV3 durchführen: erreicht
Schulungen und Übungen nach FwDV3 haben statt gefunden und funktioniert.

Zielsetzung 2008

- Befehle/Disziplin/Ordnung
Alle Ausbilder achten im laufenden Jahr verstärkt auf das Verhalten der Mannschaft bei Übungen. Bei Einsatzübungen müssen Befehle schnell und sauber ausgeführt werden – danach sofortiges Sammeln am Fahrzeug. Kein Übungsteilnehmer darf ohne Aufgabe auf dem Übungsgelände herumstehen. Bei Schulübungen darauf achten, dass schnellere und erfahrene Jugendliche, die mit einer Aufgabe fertig sind, den schwächeren helfen. Wenn nötig, ist die Gruppe zu trennen.

- Übungsschwerpunkte definieren
 - verstärkt Übungen nach FwDV3
 - weiterhin konsequenter Einbau von Erster Hilfe in alle Einsatzübungen,
 - Funken stärker in Übungen einbauen, um die Hemmschwelle zu senken
- Erstellung Ausbildungsunterlagen

Die jeweils zuständigen Übungsleiter haben sich auf die Übung vorzubereiten. Die dabei verwendeten Skripte werden nach der Übung in die beiden Ausbildungsordner abgelegt, damit in Zukunft Unterlagen für die Übungsplanung vorhanden sind.

Situation 2008

- Die Bestellung des LF10/6 erfolgt im Frühjahr – Lieferung voraussichtlich im Winter.
- PA-Ausrüstung kommt vorab und erste Lehrgänge/Einweisungen finden dieses Jahr statt.
- Defibrillator wurde beschafft und muss geschult werden.

Gruppe

- Nachwuchswerbung am Sonntag, 23.03.2008. Es gibt neue Flyer der DJF, die wir für die Mitgliedergewinnung verwenden werden. Einladung zur Probeübung am 25.03.2008.
- Übertritte in die aktive Wehr 2008: 3
- Aktuelle Gruppenstärke: 16 (11 Jungen, 5 Mädchen)
- Aktueller Stand Jugendwarte: 2
- Aktueller Stand Ausbilder: 4

Material

- bereits beschafft: Kartenspiel mit Feuerwehrfragen, Volleyballnetz
- geplant aktuelles Jahr: Beamer und Leinwand, Planspiel, JF-Parka
- geplant nächstes Jahr: JF-Helme, JF-Überjacken „Berlin“

Lehrgänge/Schulungen

- Lehrgänge ‚Sprechfunker‘, ‚Maschinist‘, und ‚Maschinist‘ (Kreisebene) wurden beantragt.
- Lehrgang ‚Gruppenführer‘ (Geretsried): 2 Plätze (Schuhwerk, Waldstein) wurden beantragt.
- Lehrgang ‚Ausbilder Feuerwehr‘ (Geretsried): 1 Platz (Reiber) wurde beantragt.
- Für das Tagesseminar „ascara“ (29.03.2008), Lkr. Günzburg) besteht kein Interesse/Bedarf.
- Für das Tagesseminar „Cool bleiben als Jugendwart“ besteht kein Interesse.
- Für das Jugendwart-Seminar (07.-08.11.2008, Stoffenried) wird ein Platz reserviert.
- Workshop „Schulung/Präsentation“ (06.10.2008) für alle Ausbilder.

Wettkämpfe

- Wettkampf zum 15jährigen Jubiläum der JF Schwabmünchen am 14.09.2008
- Schwäbischer Wettkampf findet am 27.09.2008 in Durch (Lkr. Oberallgäu) statt.
- Momentan keine weiteren Wettkämpfe bekannt. Frühjahrsdienstversammlung abwarten.

Leistungsprüfungen/Abzeichen

- Wissenstest: 21.10.2008
- Bay. Jugendleistungsprüfung: Sommer 2008 (Termin wird noch festgelegt)
- Leistungsabzeichen: Frühjahr 2008 (auf Termin der aktiven Wehr warten)
- Jugendflamme: aus Zeitgründen erst wieder 2009
- Deutsches Jugendleistungsabzeichen: wird nicht durchgeführt

Sonstige Termine (soweit bereits bekannt)

- Zeltlager JF Unterallgäu: 11.-13.07.2008 in Babenhausen
- Jubiläum 15 Jahre JF Schwabmünchen: 13.-14.09.2008
- Zeltlager JF Schwaben: 17.-19.07.2009
- Gemeinsame Übung mit JF Schwabmünchen, Mindelheim, Hiltenfingen: klären (Reiber)
- Ausflug (Besichtigung AKW): klären (Anwander)
- Jugendleistungsprüfung: klären (Anwander, Reiber)
- Abzeichen Rettungsschwimmer: klären (Waldstein)

Organisation

<u>Aufgabenverteilung</u>	<u>zuständig</u>	<u>Fertigstellung</u>
○ Reinigen und Imprägnieren des Zeltes	Wagner	August
○ Training Jugendleistungsprüfung	Wagner	Termin abwarten
○ Anlegen Trimm-Dich-Pfad	Härter A.	Juli
○ Training Schwäbischer Wettkampf	Härter A, Reiber	27.09.2008
○ Organisation Ausflug	Reiber	November
○ Training Leistungsabzeichen	Reiber	Termin abwarten
○ Vorbereitung Workshop	Reiber	06.10.2008
○ Vorbereitung/Durchführung 24-Std. Übung	Härter Ch.	26.04.2008
○ Einweisung Defibrillator	Härter Ch.	Mai
○ Organisation Weihnachtsfeier	Waldstein	16.12.2008
○ Training Wissenstest	Waldstein	21.10.2008
○ Vorbereitung/Durchführung Winterschulung	Schuhwerk	April
○ Organisation Zeltlager	Schuhwerk	11.07.2008
○ Organisation Planspiel	Anwander	Oktober

- Es erfolgt ein Durchlauf aller Zeitschriften und Informationen an den Verteiler „Jugendwarte/Ausbilder JF“. Alle Zeitschriften müssen innerhalb von sieben Tagen weitergegeben werden. Interessante Artikel und Infos anmarkern oder mit Postit kennzeichnen bzw. Kommentare dazu schreiben. Der letzte Empfänger legt das Infomaterial nach Durchsicht in den Korb „Jugendfeuerwehr“ im Feuerwehrhaus.
- Informationen werden künftig verstärkt per E-Mail verschickt, wenn der Vorlauf 14 Tage oder länger beträgt.

Verteilung Ausbildungsthemen

Die Ausbildungsthemen werden auf die Ausbilder verteilt und im Übungsplan festgelegt. Der Übungsleiter (zuständiger Ausbilder) kann selbst entscheiden, welches Thema er an diesem Tag behandelt und sich für theoretischen oder praktischen Unterricht (witterungsabhängig) entscheiden. Alle anderen Ausbilder müssen sich bis spätestens 16 Uhr telefonisch oder per SMS beim Übungsleiter entschuldigen. Verteilung Übungsthemen (nur Beispiele!!):

- **Tobias Reiber / Alexander Härter – Ausbildungsleitung und Grundlagen**
Vorbeugender Brandschutz, Allgemeine Gesetzeskunde, Teamwork, Sicherheitswache, Stressmanagement
- **Christian Härter – Technik/Rettung**
Pumpen, Fahrzeugkunde, Heumesssonde/Heuwehrgerät, Schläuche, Armaturen, Schutzausrüstung, Kleinlöschgeräte, Leitern, Personensuche, Personenrettung, Selbstrettung, Sicherung, Erste-Hilfe, Defibrillator, ...
- **Julia Schuhwerk – Taktik/ABC**
Einsätze im Winter, Einsätze bei Nacht, Waldbrände, besondere Einsatzsituationen, Verhalten an der Einsatzstelle, Gefahren der Einsatzstelle, Ausnahmezustand, Gefährliche Stoffe und Güter, ...
- **Miriam Waldstein – Wasser/Funk**
Löschaufbau, FwDV3 allgemein, Wasserförderung über lange Leitungen, Löschmittel, Brennen und Löschen, Knoten und Stiche, Funkübung „Schnitzeljagd“, Funkschulung, Alarmierung, Nachalarmierung, Kartenkunde, ...
- **Lukas Wagner – THL**
Verkehrsabsicherung, Ölsperre offene Gewässer, Verkehrsunfälle, Hochwassereinsätze, Insekteneinsätze

*Tobias Reiber
Jugendwart JF Siebnach
9. März 2008*